


Fachpraktiker/in für personale Dienstleistungen

Berufstyp	Ausbildungsberuf für besondere Personengruppen	
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Kammerregelungen gemäß §66 Berufsbildungsgesetz (BBiG)/§42m Handwerksordnung (HwO)	
Ausbildungsdauer	3 Jahre	
Lernorte	Betrieb und Berufsschule oder Einrichtung der beruflichen Rehabilitation	

■ Was macht man in diesem Beruf?

Fachpraktiker/innen für personale Dienstleistungen unterstützen pflegebedürftige Menschen im Alltag. Sie kümmern sich zum Beispiel um die Wäsche, kaufen ein und sorgen dafür, dass genug Vorräte an Lebensmitteln da sind.

Sie bereiten auch das Essen zu und servieren es. Fachpraktiker/innen für personale Dienstleistungen unterstützen pflegebedürftige Menschen auch bei der Körperhygiene. Sie helfen ihnen zum Beispiel dabei, sich das Gesicht zu waschen und einzucremen oder die Zähne zu putzen. Außerdem messen Fachpraktiker/innen für personale Dienstleistungen bei den pflegebedürftigen Menschen den Puls oder die Temperatur und schreiben die Messergebnisse auf.

■ Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

- Senioren- oder Pflegeheime
- Privathaushalte
- Einrichtungen der medizinischen Rehabilitation

Arbeitsorte:

- Patientenzimmer
- Großküchen
- Wasch- und Geräteräume

■ Was ist wichtig?

Anforderungen:

- Gute körperliche Konstitution (z.B. bei Reinigungsarbeiten)
- Kontaktbereitschaft und Einfühlungsvermögen (z.B. beim Umgang mit Patienten)
- Handgeschick (z.B. beim Schneiden von Gemüse)

Schulfächer:

- Mathematik (z.B. beim Planen von Einkäufen und Umrechnen vorgegebener Mengenangaben)
- Deutsch (z.B. für die Verständigung mit Pflegebedürftigen)

■ Welche Voraussetzungen braucht man für die Ausbildung?

Die Ausbildung zum Fachpraktiker bzw. zur Fachpraktikerin für personale Dienstleistungen kann man auch ohne Schulabschluss beginnen.

Die Agentur für Arbeit stellt fest, wer sich dafür eignet.

■ Was lernt man in der Ausbildung?

Die Auszubildenden lernen beispielsweise:

- wie man Essen zubereitet
- wie man Räume und Materialien reinigt und wie man Textilien repariert
- wie man beim Einkaufen, bei der Planung und der Vorratshaltung mitarbeitet
- welche Pflegemittel man in der Kosmetik und Körperpflege einsetzt
- wie man Menschen im Alltag unterstützt, wie man Einkäufe und Besorgungen nach Anweisung erledigt und wie man Aufträge entgegennimmt, ausführt oder weitermeldet
- wie man dabei mitarbeitet, Räume zu gestalten
- was im Kontakt mit Kunden wichtig ist
- wie man respektvoll mit kranken, alten und pflegebedürftigen Menschen umgeht
- wie man pflegebedürftige Menschen beim Essen und der Körperpflege unterstützt

■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

